

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 5 / 2021

über die

öffentliche

**Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und
Verkehr**

am Donnerstag, den 10. Juni 2021

im Bürgerhaus in Tutschfelden, Weinstr. 1 in Herbolzheim

Anwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Bergmann, Martin
Binkert, Georg
Böcherer, Dieter
Hämmerle, Reinhold
Hofstetter, Thomas
Obergföll, Ralf
Schätzle, Clemens
Toews, Thomas
Vetter, Helmut
Weingardt, Philipp

Vertreter / beratende Stadträte

Bühler, Bernd
Kohler, Regina
Vetter, Patrik

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Verwaltung

Brennecke, Tamara
Klomfaß, Martin
Rauer, Jürgen

Abwesend:

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr	Ende der Sitzung: 19:35 Uhr
--------------------------------------	------------------------------------

Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 06.05.2021
3. Bauanträge 073/21
Bauort: Moltkestraße 58, Herbolzheim, Flst. Nr. 8901
Errichtung eines Fahrradunterstellplatzes
4. Bauanträge 077/21
Bauort: Hinter den Höfen, Wagenstadt, Flst. Nr. 2864/2
Neubau eines Wohnhauses sowie Abriss eines bestehenden Holzschuppens
5. Bauanträge 083/21
Bauort: Bleichtalstraße 53, Bleichheim, Flst. Nr. 2
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einlieger und Garage
6. Bauanträge 084/21
Bauort: Dragonerstraße 35, Broggingen, Flst. Nr. 37
Energetische Sanierung des Daches, Neubau einer Widerkehr, Nutzungsänderung von Dachspitz-Speicher zu Wohnzwecken sowie Erweiterung des bestehenden Treppenhauses in den Dachspitz
7. Bauanträge 086/21
Bauort: Breisguallee 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 2701/4
Neuanlegung einer LKW Parkanlage mit 30 Stellplätzen und Schrankenanlage sowie Verbeiterung der Straße im Zufahrtbereich
8. Mitteilungen
9. Fragen aus der Mitte des Ausschusses
10. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gedemer stellt fest, dass mit Schreiben vom 31.05.2021 fristgerecht und ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind 3 Zuhörer und keine Vertreter der Presse anwesend.

Herbolzheim, den 15.06.2021

(Gedemer)
Bürgermeister

(Brennecke)
Protokollführerin

(Schätzle)
CDU-Fraktion

(Obergföll)
SPD-Fraktion

(Bergmann)
FWG-Fraktion

(Böcherer)
GRÜNE-Fraktion

zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Gedemer gibt bekannt, dass in der nicht öffentlichen Sitzung nur die Niederschrift beschlossen wurde.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 06.05.2021

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 11

**zu 3 Bauanträge
Bauort: Moltkestraße 58, Herbolzheim, Flst. Nr. 8901
Errichtung eines Fahrradunterstellplatzes**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, da das Landratsamt dieses Vorhaben als verfahrensfrei eingestuft hat.

**zu 4 Bauanträge
Bauort: Hinter den Höfen, Wagenstadt, Flst. Nr. 2864/2
Neubau eines Wohnhauses sowie Abriss eines bestehenden Holzschuppens**

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß.

Herr Klomfaß erläutert das Vorhaben anhand von Folien.

Stadtrat Hofstetter betont den Beispielscharakter dieses Bauvorhabens in Bezug auf die Nachverdichtung.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Hinter den Höfen, Wagenstadt. Flst. Nr. 2864/2

Neubau eines Wohnhauses sowie Abriss eines bestehenden Holzschuppens

Abstimmungsergebnis:

Ja 11

**zu 5 Bauanträge
Bauort: Bleichtalstraße 53, Bleichheim, Flst. Nr. 2
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einlieger und Garage**

Bürgermeister Gedemer erklärt, dass Stadtrat Patrik Vetter bei diesem Punkt befangen ist und nicht an den Beratungen teilnimmt. Dann führt er in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß.

Herr Klomfaß erläutert das Vorhaben anhand von Folien.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Bleichtalstraße 53, Bleichheim, Flst. Nr. 2
Neubau eines Einfamilienhauses mit Einlieger und Garage

Abstimmungsergebnis:

Ja 11

zu 6 Bauanträge

Bauort: Dragonerstraße 35, Broggingen, Flst. Nr. 37

Energetische Sanierung des Daches, Neubau einer Widerkehr, Nutzungsänderung von Dachspitz-Speicher zu Wohnzwecken sowie Erweiterung des bestehenden Treppenhauses in den Dachspitz

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß.

Herr Klomfaß erläutert das Vorhaben anhand von Folien.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Dragonerstraße 35, Broggingen, Flst. Nr. 37
Energetische Sanierung des Daches, Neubau einer Widerkehr, Nutzungsänderung von Dachspitz-Speicher zu Wohnzwecken sowie Erweiterung des bestehenden Treppenhauses in den Dachspitz

Abstimmungsergebnis:

Ja 11

zu 7 Bauanträge

Bauort: Breisgauallee 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 2701/4

Neuanlegung einer LKW Parkanlage mit 30 Stellplätzen und Schrankenanlage sowie Verbeiterung der Straße im Zufahrtsbereich

Bürgermeister Gedemer führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Klomfaß.

Herr Klomfaß erläutert das Vorhaben anhand von Folien.

Stadtrat Hämmerle ist der Meinung, dass dieses Grundstück in dem Bebauungsplan Birkenwald II liegt. Er erkundigt sich, weshalb nach § 34 BauGB gehandelt werde.

Herr Klomfaß erläutert, dass der Bebauungsplan nicht rechtskräftig sei. Aufgrund dessen beurteilt das Landratsamt dieses Vorhaben nach § 34 BauGB.

Stadtrat Böcherer erkundigt sich nach dem Untergrund der LKW Stellplätze.

Herr Rauer erklärt, dass der Bauherr gesetzlich dazu verpflichtet ist, einen befestigten Untergrund zu schaffen.

Herr Klomfaß ergänzt, dass der Untergrund bei diesem Vorhaben asphaltiert sei.

Stadtrat Toews fragt nach, ob das Landratsamt in der Vergangenheit dem Rasthof für diese Fläche bereits Vorschriften auferlegt habe.

Herr Klomfaß erklärt, dass dies nicht der Fall sei. Das Vorhaben wird nach den Maßgaben des § 34 BauGB beurteilt.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 306 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Breisguallee 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 2701/4

Neuanlegung einer LKW Parkanlage mit 30 Stellplätzen und Schrankenanlage sowie Verbeiterung der Straße im Zufahrtsbereich

Abstimmungsergebnis:

Ja 9 Enthaltung 2

zu 8 Mitteilungen

Bürgermeister Gedemer teilt mit, dass der gestellte Förderantrag zur energetischen Sanierung der Grundschule Wagenstadt abgelehnt worden ist. Klar sei, dass die Maßnahmen auch ohne Förderung erfolgen.

Stadtrat Bühler erkundigt sich, ob dieses Förderprogramm einmalig gewesen ist.

Bürgermeister Gedemer erläutert, dass dies unbekannt sei. Es werden öfter kurzfristig Förderangebote herausgegeben. Erst in den letzten Tagen sei ein neues Förderprogramm bekannt geworden zur Sicherung der Trinkwasserversorgung.

Herr Rauer erklärt, dass das Budget des Förderprogramms für die sichere Wasserversorgung aufgestockt wurde. Die Anmeldung muss innerhalb von 14 Tagen erfolgen. Bis Ende des laufenden Jahres muss abgerechnet sein. Die Stadt Herbolzheim werde über dieses Förderprogramm ein Notstromaggregat beantragen.

Bürgermeister Gedemer ergänzt, dass der Antrag der Stadt Herbolzheim heute abgegeben wurde. Er ist der Meinung, dass alle gemeinsam bei den politischen Verantwortlichen in Land und Bund dafür werben sollten, längere Abgabefristen zu gewähren.

zu 9 Fragen aus der Mitte des Ausschusses

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

zu 10 Bürgerfragestunde

Frau Kapfer erläutert ihr Anliegen zum Stadtkern, welches sie bereits in einer E-Mail an alle Stadträte dargelegt habe. Sie teilt mit, dass sie eine Umfrage gemacht habe und auch eine Unterschriftsliste dabei habe.

Bürgermeister Gedemer erklärt, dass das Projekt in der Kreidestraße beschlossen ist. Die Fraktionen entscheiden selbst, inwieweit dieses Anliegen bei den nächsten Bauvorhaben mit einfließt. Er nehme die Unterschriftsliste nach der Sitzung entgegen.

Stadtrat Hämmerle teilt mit, dass die Ampel an der Fortuna viel außer Betrieb sei.

Herr Rauer erklärt, dass er bis jetzt nichts von der Problematik gehört habe.